

Liebe Mitwirkende der IKEK-Teams:

Beim Ergänzen der Tabellen bitte unbedingt beachten:

- Ihre Ergänzungen bitte nur in der Farbe **dunkelblau** und möglichst kurz und konkret einfügen
- Bitte nur die Felder „weiterverfolgen“, „Kümmerer“ sowie ggfs. „Beteiligung/ Bemerkungen“ ausfüllen
- Bitte nur Fließ-Text einfügen, Zeilenumbrüche, die sich ergeben und Layout ignorieren!!!
- Bitte die erste Spalte wirklich nur bei Bedarf ergänzen, möglichst kurz
- Ausführliche Informationen: im Projektblatt ergänzen

Bei Fragen, wichtigen oder ganz neuen Ergänzungen oder Problemen bitte einfach anrufen:
0661/ 380 92 33

Freundliche Grüße

i.A. für Ruhl * Sust * Teichmann * Winter

Yvonne Winter

0661/ 3809233



Gemeinschaftliches Leben im Dorf I

gelb: Projektblatt mit Projektbeschreibung liegt vor

FRAGEN ZUM THEMA:

Wer kümmert sich um die Organisation für Hilfeangebote, Tauschdienste etc.? Und wie?

Welche Wohnformen für Jung und Alt/ gemeinsam Wohnen wünschen wir uns für die Zukunft?

Wo bietet sich ein konkretes Projekt an? Wer kümmert sich?

Projektliste – überörtliche Querschnittsprojekte	Nr.	weiter verfolgen	Ideen-Speicher	Kümmerer nächster Schritt	Beteiligung von	Bemerkung
Öffentlicher Mittagstisch (in Stordorf) Essensangebot für alle (Erweiterung des Mittagstischs für Kiga) . Lläuft ab dem 24.9.2015	G1	ja		AG: Jutta Kirschbaum, Renate Steinke-Faig	Gemeinde, Evangelischer Kindergarten	erweiterbar
Gemeinschaftlich Wohnen im Alter (Alt werden im Dorf) Kleines „Altenheim“/ Gründung einer Hausgemeinschaft für Senioren, Mini-Apartments zzgl. Gemeinschaftsräume. Hilfen sollen modulweise zukaufbar sein, ggfs. Kooperation mit professionellem Anbieter. Ähnliche Idee aus Brauerschwend: „Altengarten“, Hopfgarten und Stordorf. Leerstand (markante Gebäude dafür nutzen).	G2	ja		AG: Renate Steinke-Faig Und wer noch?	Noch offen: Verein, Genossenschaft oder professioneller Träger	Hopfgarten und Brauerschwend bitte bei bereits benannten Kümmerern melden!
Verein Nachbarschaftshilfe (in Gründung) u.a. mit Aufgabe flexible Bausteine als Ergänzung z. Kinderbetreuung	G3	ja		Nachbarschaftshilfe		
„Marktplatz“ bzw. soziales Netzwerk für Tauschangebote u.ä. innerhalb der Dorfgemeinschaften aufbauen, ggfs. www.wirnachbarn.com dazu nutzen	Zu G3?	ja		Herr Werner		
„Ärztehaus“ und medizinische Versorgung Langfristige Sicherung der medizinischen Versorgung durch geeignete Infrastrukturangebote (wie etwa Gemeinschaftspraxis und Raum für weitere	G4	ja		Gemeinde, Steuerungsgruppe		Abstimmung mit-Fachstelle gesundheitliche Versorgung im



Angebote im Bereich Gesundheitsvorsorge)						VB-Kreis
Unterstützung Ehrenamt ? Welche Unterstützung brauchen Vereine?		Wird geprüft		Steuerungsgruppe	Sozialbeirat?	
Nahversorgung erhalten. Strategische gesamtkommunale Aufgabe		ja		Steuerungsgruppe		
Immigranten integrieren: Willkommensprojekte (Arbeitstitel)	G5	ja		Frau Wittek	Team gesucht	
Gemeindebus für Fahrdienst einsetzen		ja		Steuerungsgruppe		Abstimmung G3
Gastronomie/ Hof-Laden/ Dorfküche (Kombigebäude), Melchiorsgrund		ja		Privat		
Aufenthaltsecke i. d. Gemeindeverwaltung, „rotes Sofa“ mit Cafebar			X			

